

Ich habe Französisch gewählt, weil ich seit der dritten Klasse Französisch lernen will. Die Sprache und die Kultur faszinieren mich total.\*

**Erich Kästner**

## Französisch – ein Ticket für Europa

Französisch begegnet uns im Alltag überall. Ob als Teil unserer eigenen Sprache (,Restaurant', ,Garderobe', ,Portemonnaie'), im Radio von Piaf über Louane bis Stromae, im Kino (*Der kleine Nick, Monsieur Claude und seine Töchter*) oder in der Literatur von Asterix bis Zola.

Als starker Partner Deutschlands in Europa ist Frankreich zudem prägend für unsere europäische Identität. Global betrachtet ist Französisch eine Weltsprache, spricht man sie doch in Quebec/Kanada, in vielen Ländern Afrikas und auch im Nahen Osten, was aufgrund aktueller politischer Entwicklungen zunehmend an Bedeutung gewinnt. Wer mehrere Sprachen spricht, ist gut vorbereitet auf eine Welt, die immer näher zusammen rückt.

### 1. Welche Ziele muss der Französischunterricht der Schule haben?

Die SchülerInnen

- können durch Französischkenntnisse mit Menschen, deren Muttersprache Französisch ist, in Kontakt treten, um sich z.B. im Rahmen eines Schüleraustauschs oder als Touristen in Grundsituationen im französisch sprechenden Ausland zurechtfinden zu können.
- finden durch landeskundliche Themen Zugang zur benachbarten Kultur, bauen Vorurteile ab und entdecken durch Vergleiche ihr eigenes Land neu.
- verbessern durch Französischkenntnisse ihre Chancen im Beruf im Hinblick auf einen internationalen Arbeitsmarkt.

### 2. Was machen wir im Französischunterricht?

In der Sekundarstufe I lernen die SchülerInnen von Anfang an, gesprochenes Französisch zu verstehen und darauf



Gemeinschaftsschule

- M S H O R N

Wenn man Französisch kann, ist es leichter andere Sprachen zu lernen wie z.B. Spanisch, denn es gibt viele Gemeinsamkeiten.\*

mündlich zu reagieren. Bilder, CDs, Spiele und Rollenspiele helfen ihnen dabei.

Gleichzeitig lernen die SchülerInnen, sich schriftlich auszudrücken und französische Texte zu verstehen. Zunächst sind das Lehrbuchtexte, später auch einfache Originaltexte, Chansons und Lektüren.

### 3. Wer sollte Französisch lernen?

Wer eine zweite Fremdsprache lernen will,

- ist neugierig auf fremde Menschen und Länder
- hat Lust am Erlernen einer Sprache (Vokabeln, Grammatik, Rechtschreibung, Aussprache)
- beteiligt sich gern mündlich
- hat Ausdauer
- hat keine ernsthaften Probleme im sprachlichen Bereich (Deutsch, Englisch)

### 4. Was ist bei der Wahl von Französisch zu beachten?

Französisch wird als vierstündiges Fach ab der 7. Klasse unterrichtet.

Französisch wird in der Oberstufe weitergeführt. Nach dem 11. Jahrgang können die SchülerInnen entscheiden, ob sie die Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft weiterführen möchten.

SchülerInnen, die in der Mittelstufe nicht durchgehend eine zweite Fremdsprache gelernt haben und nach der 10. Klasse in die Oberstufe überwechseln wollen, müssen im 11. Jahrgang mit einer zweiten Fremdsprache neu beginnen, in der Regel mit Spanisch. Diese Fremdsprache muss bis zum Abitur belegt werden, wobei die Noten des 13. Jahrgangs für die Abiturnote zählen.

\*Schülermeinungen der KGSE